

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1607-01	Termin 07.02.2022	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
31.01.2022	Haupt- und Finanzausschuss	V			
07.02.2022	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 01 „Innere Verwaltung“

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 01 - Innere Verwaltung für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt zu:

Auftrag (Finanzstelle)	Bezeichnung	Sachkonto (Finanzposition)	Bezeichnung	Betrag (EUR)
440001020300 (PN0102)	Strategisches IT-Management	529148 (7291.48)	Anschaffung Hardware u. a.	366.075,-

Deckungsvorschlag:

- Für im Haushaltsjahr 2020 durch die Volkshochschule vereinnahmte Fördergelder in Höhe von insgesamt 79.110 EUR wurde ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten für die Jahre 2021-2024 gebildet. Eine Teilauflösung für 2021 in Höhe von 19.880 EUR führt zu Mehrerträgen, die zur Teildeckung genutzt werden sollen.
- Mehrerträge in Höhe von 106.845 EUR aus erbrachten Leistungen für die WBO GmbH im Auftrag 440001020300 - Strategisches IT-Management, Sachkonto 448500 – Erstattungen von verbundenen Unternehmen
- Im Übrigen Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 239.350 EUR (pandemiebedingt)

Bereichsleiter/in Bereich 4-4	Dezernent Dezernat 4	Kämmerer	Oberbürgermeister
Boris van Benthem	Michael Jehn	Apostolos Tsalastras	Daniel Schranz
Datum 21.01.2022	Datum 21.01.2022	Datum 24.01.2022	Datum 24.01.2022
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1607-01	Termin 07.02.2022	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒ siehe Beschlussvorschlag

b) Sonstige

-

Begründung

Neben den regulären und geplanten Aufwendungen für die IT- und TK-Dienste der Verwaltung und der Schulen entfallen auf den verwaltungsweiten Deckungsring IT (D00000008) ebenfalls die Aufwendungen für die Abwicklung verschiedener Förderprogramme. Förderprogramme im Umfang von insgesamt 221.691 EUR wurden über den Deckungsring abgewickelt. Hierdurch wurden entsprechende Mehrerträge verbucht.

Auch Leistungen, die für die WBO erbracht werden, sind über den Deckungsring abgewickelt worden. Den Aufwendungen stehen entsprechende Mehrerträge in Höhe von rund 106.845 EUR gegenüber.

Darüber hinaus sind im Jahr 2021 Aufwände für die Bewältigung der Corona-Pandemie in Höhe von rund 239.350 EUR über diesen Deckungsring abgewickelt worden. Hierüber wurden beispielsweise LTE Router inkl. Verträgen für Schulen bereitgestellt, Impf- und Teststationen ausgestattet und Lizenzen für erweiterte Teleheimarbeitskapazitäten beschafft. Die Mehrkosten werden über den Auftrag 440001020301 - Pandemie im Haushalt 2021 isoliert.

Des Weiteren hat bereits eine überplanmäßige Mittelbereitstellung für Aufwendungen in Höhe von 142.581 EUR für das Förderprogramm zur digitalen Ausstattung des Gesundheitsamtes im Rahmen der Pandemie stattgefunden.

Diese Mittel sind durch den Stadtkämmerer im Rahmen seiner Befugnisse gem. § 9 der Haushaltssatzung bereits bewilligt worden.